Presseinformation

21. Juli 2021

LR Schleritzko und LR Teschl-Hofmeister: Noch bis 30. Juli barrierefreie Projekte einreichen

Niederösterreichische Vorzeigeprojekte eingeladen, sich am Wettbewerb um den begehrten BhW-Preis „Vorbild Barrierefreiheit“ zu beteiligen.

Niederösterreich sucht wieder Vorbilder für die Barrierefreiheit im Land. Landesrat Ludwig Schleritzko und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister rufen deshalb auch dieses Jahr dazu auf, vorbildhafte barrierefreie Projekte beim BhW-Preis „Vorbild Barrierefreiheit“ einzureichen. Aber Achtung: Die Einreichphase läuft bald aus. Nur noch bis 30. Juli 2021 können Institutionen, Personen und Gemeinden ihre Projektbeschreibungen einreichen.

„Es gibt unzählige engagierte Menschen, die sich unermüdlich für den Abbau von Barrieren einsetzen. Die Auszeichnung soll genau diese vor den Vorhang holen. Der Initiator des Awards, das BhW Niederösterreich, möchte durch seine Aktivitäten für mehr Barrierefreiheit andere motivieren und Vorbild sein“, betonen Schleritzko und Teschl-Hofmeister. „Seit 2018 bekommen wir Jahr für Jahr wertvolle Einreichungen und freuen uns sehr, die besten darunter auszeichnen zu können. Die vielen neuen Ideen, die uns erreichen, sind wichtige Inputs für die Richtung, in die wir in Niederösterreich gehen wollen“, berichtet der für Erwachsenenbildung und Gemeinden zuständige Landesrat Schleritzko. Auch Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister ist das bestmögliche Erreichen von Barrierefreiheit in ihrem Bundesland ein großes Anliegen. „In vielen Bereichen unseres Lebens existieren Barrieren“, betont die Landesrätin. „Nicht alle sind so gesegnet, diese problemlos überwinden zu können. Unser gemeinsames Ziel muss es also sein, Barrieren bestmöglich abzubauen. Umso stolzer bin ich, Projekte mit genau diesem Ziel auszeichnen zu dürfen.“

Barrierefreiheit hat nicht immer nur mit baulichen Maßnahmen zu tun, es existieren auch soziale, kommunikative und intellektuelle Barrieren. „Inklusion ist bei uns ein wichtiges Thema“, betont BhW-Geschäftsführer Andreas Schuhmann. „Jeder Mensch soll bestmöglich in der Lage sein, ein selbstständiges Leben ohne fremde Hilfe führen zu können. Überall, wo Barrieren dies verhindern, ist unser Ziel noch nicht erreicht.“

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Bis 30. Juli 2021 muss dazu der ausgefüllte Erhebungsbogen per Mail oder Post übermittelt werden. Eine Jury aus Fachexperten wählt aus allen eingereichten Projekten die Gewinner. Die Awards werden beim feierlichen Event im Herbst in den folgenden Kategorien verliehen: Bildung und Medien; digitale Barrierefreiheit und Kommunikation; Gemeinden; Personen/Institutionen; Kultur und Tourismus; Sport und Bewegung; Arbeit und Integration. Die Projekte wie auch die Veranstaltung werden vom BhW Niederösterreich vorgestellt. Dadurch soll Bewusstsein dafür geschaffen werden, wie wichtig die Umsetzung barrierefreier Maßnahmen für uns alle ist. Die Initiative will jede und jeden dazu motivieren, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen.

Weitere Informationen zur Einreichung auf www.bhw-n.eu, Birgit Masopust, Mobil: 0699-1611 2612, birgit.masopust@bhw-n.eu, Büro LR Schleritzko, Florian Krumböck, BA, Telefon 02742/9005-13546, E-Mail florian.krumboeck@noel.gv.at, Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at